

+49 7964 92 1000 | www.launer-reisen.de | info@launer-reisen.de



ITALIEN | RIVIERA

Rennradreise Ligurische Mittelmeerküste

IT-BLUMEN-RENN



- Rennradtouren in Italien
- An der Küste der Riviera und Hinterland

8 Tage

Ein Rennradurlaub in Italien an der Blumen- und Palmenriviera - individuelle Touren

Die Mittelmeerküste in Ligurien nennen die Italiener gerne auch Blumenriviera. Sie ist eine noch nicht für den Radtourismus bekannte Gegend von Ligurien. Dieser wunderschöne Landstrich Italiens bietet alles, was das Herz eines Aktivurlaubers begehrte - interessante und spektakuläre Ausflugsrouten auf oft nahezu stillen, verkehrsfreien aber gut asphaltierten Wegen. Im Gegensatz zu anderen Gegenden bietet die Blumenriviera und das Hinterland nicht nur Natur, sondern auch historische Plätze, Bergdörfer, Kunstwerke und eine gute Gastronomie. All diese Aspekte lassen diese Reise zu einem unvergesslichen Urlaub werden mit einem tollen Radprogramm in einem Schwierigkeitsgrad für jedermann.

Leistungen

- Fahrt im Fernreisebus mit WC, Klimaanlage usw.
- 7 x Halbpension
- Standorthotel
- Zimmer mit Du/WC
- GPX-Tracks zum individuellen selbstständigen Fahren der Touren, ohne Begleitung (Sie sind auf sich alleine gestellt bei den Radtouren)
- Fahrrad- u. Gepäcktransport während der Reise

Eventuelle weitere Eintritte sind nicht inbegriffen.

Gerne können Sie eine Sportverpflegung buchen:

Sportverpflegung pro Radtag 5,00 €, beinhaltet 1 Gel, 3 Riegel und isotonische Getränke

Allgemeines zur Reise

Reiseprofil

Mittelschwere bis schwere Rennradtour auf herrlichen Radwegen, aber auch kleinen, gut asphaltierten, verkehrsarmen Straßen durch romantische Dörfer. Obwohl auf mancher Radtour bis zu 2.500 Höhenmeter gefahren werden (können) ist die Tour für jedermann zu schaffen, denn wir haben Zeit für Pausen. Die Tour ist ideal um sich für das Frühjahr fit zu machen oder auch im Herbst als Abschlussreise nochmals in den Süden zu fahren. Für ambitionierte Sportler ist das „Terrain“ ein super Trainingsgebiet, das wir gerne darüber hinaus unserer Ausschreibung zu einer knackigen Angelegenheit machen können. Die Radreise ist eine Individualreise. Sie werden durch unseren Radguide (von der Trekkingradgruppe) vor Ort betreut. Der Bus wird bei verschiedenen Ausfahrten so postiert, dass Sie auch Umsteigen können.

Informationen

Gültiger Ausweis erforderlich.

Wir empfehlen den individuellen Rennradfahrern auch eine gute Generalkarte der Region von zu Hause mitzunehmen, falls Sie nicht nach GPX-Daten fahren wollen/können. Eine Karte ist immer von Vorteil, auch die Technik kann Ihnen einen Streich spielen. Da ist „analog“ stets eine gute und sichere Sache.

Bikefitting/Sitzposition: Haben Sie Ihr Fahrrad optimal auf Sitzhöhe und Ihre Bedürfnisse eingestellt? In der Fahrradtechnik spricht man von Bikefitting. [Hier finden Sie weitere Informationen zur Anpassung Ihres Fahrrades auf eine perfekte Sitzhaltung.](#)

Reisebedingungen

Mindestteilnehmerzahl: 18 Personen bei einer Absagefrist bis spätestens 30 Tage vor Reisebeginn. Gemäß Reisebedingungen gilt für diese Reise Stornostaffel: A

[Hier finden Sie weitere Rennradreisen](#)

Reiseroute

1. Tag: 01.00 Uhr Abreise in Wört - Einfahrtour ca. 37 km / 390 HM oder 60 km / 750 HM

Anreise über Ulm, Bregenz, durch die Schweiz, Chur, San Bernardino, vorbei am Lugarer See, Lago Di Como, Mailand und durch die Ligurischen Berge an die Blumenriviera. Am Nachmittag starten Sie bereits eine erste kleine Einfahrtour gemächlich entlang der Küstenstraße bis Pietra Ligure. Hier fahren Sie ins Hinterland und kommen über Tovo San Giacomo - Bardino Vecchio zum zweithöchstgelegenen Punkt des heutigen Radtags nach Galice Ligure (315 m/ÜNN). Wer jetzt noch Höhenmeter machen möchte fährt auf der SP 17 bis Rialto auf rund 700 m/ÜNN). Hier kann er noch auf sagenhaft schöner Straße einen Rundkurs fahren und kommt zurück nach Bardino Vecchio. Dann genießen Sie eine Abfahrt mit Aussicht auf das vor Ihnen liegende Mittelmeer. Über Finale Ligure kommen Sie der Küstenstraße folgend wieder zurück. (-/-A)

2. Tag: Castelvecchio Di Rocca Barbena – Region Piemont – Garessio - Bardinetto - Toirano - Borghetto Santo Spirito - Villanova d'Albenga ca. 70km / 750 hm / 95 km 2323 hm

Wir fahren über Balestrino – hinauf zur mittelalterlichen Burgruine Castelvecchio di Rocca Barbena auf ca. 280 Hm. Auf der kleinen SP 582 fahren wir hinauf und über die Grenze hinüber zur schönen Region von Piemont hinauf bis nach Garessio. Unsere Landschaft gleicht heute mit Almen und Wiesen und Wäldern fast der Landschaft auf der schwäbischen Alb. Wenig Verkehr, kleine Straßen, ein echter Rennradtag, wie man ihn sich nur wünschen kann. Über Calizzano genießen wir die Ligurische Bergwelt auf fast oder ganz verkehrsreichen Straßen, erfreuen uns während der Anstiege an der Aussicht auf ferne Bergspitzen und den Kuckucksrufen und erleben eine Abfahrt, auf der wir einige Fotostopps einlegen, so fantastisch ist der Blick aufs Mittelmeer und kleine Bergdörfer unter uns. Wir rollen weiter zum Meer nach Borghetto Santo Spirito und blicken von einem der Landzungen weit die Küste entlang. Bekommen Sie einen Eindruck von der „Blumenfabrik Liguriens“ bei einer Durchquerung der Anbauflächen. (F/-/A).

3. Tag: Das Romantische Hinterland von Finale Ligure und der Lago di Osiglia ca. 60 km/ 750 hm oder 92 km/1600 HM

Wir fahren hinauf über zahlreiche Kehren über Carpe – Bardinetto nach Calizzano auf 630 m. (Hier steht der Radbus). Weiter durch ein unbekanntes Ligurien. Fahren Sie in ein ruhiges Naherholungsgebiet umgeben von Buchen-, Nadel-, Kastanien- und Eichenwäldern. Insbesondere im Sommer fahren die Italiener der Küste ins kühle Hinterland. Unsere Route führt Sie über Muraldo erst einmal flach dem Flüsschen "Bormida di Millesimo" entlang bis zum Ort Acuafredda. Dann gelangen wir zum herrlich gelegenen Stausee von Osiglia. Heute ist er beliebt als Naherholungsgebiet. Im Örtchen Osiglia ist ein Cappuccino-Stopp angesagt. Nachdem wir uns gestärkt haben steigen wir von ca. 800 m Höhe bis auf 1000 m hinauf. Ganz gemütlich und auch mit moderater Steigung. Danach geht es immer bergab Richtung Melogno - Ca Nova - Bardino Vecchio nach Pietra Ligure und Rückfahrt. (F/-/A)

4. Tag: Panoramafahrt nach San Remo und Küstenfahrt ca. 82 km / ca. 2100 Hm / 145 km /

2500 HM

Heute wird es richtig knackig. Wir starten über Villanova Albenga - steigt es nun stetig richtig an. Über Testico - Colle San Bartolomeo - San Bernardo di Conio gelangen wir zum Scheitelpunkt auf rund 1180 m bevor wir dann flott Kurs auf unser Tagesziel San Remo nehmen. Hier steht unser Radbus. Wer möchte kann einen Altstadtspaziergang unternehmen (in San Remo kann auch der Bus für die Rückfahrt genommen werden). Die Rücktour ist dann für uns Rennradfahrer ein Genuss. Wir fahren, wer möchte über die zum Radweg umgebaute Eisenbahntrasse einer der schönsten Radwege Liguriens ohne nennenswerte Steigung nach Imperia soweit möglich direkt am Meer entlang. Vor Diana Marina fahren wir das Capo Berta (130 Hm), von wo aus man bei klarem Wetter übers Ligurische Meer bis Korsika blicken kann. An der schönen Promenade von Diana Marina legen wir einen Cappuccino-Stopp ein. (Auch hier nochmals Möglichkeit zum Einstieg in den Bus). Rückfahrt. (F/-/A)

5. Tag: Höhenstraße von Bossoloasco in Piemont nach Bardinetto Ligurien ca. 125 km/1550 hm oder 80 km/750 HM (Trekkingsstrecke)

Heute unternehmen wir einen Rennradausflug ins Piemont nach Bossolasco. Unser Radbus bringt Sie bis in die Nähe von Vispa, welches noch in Ligurien liegt. Hier starten wir unsere Rennradtour. Der Bus hat uns bereits 400 Höhenmeter abgenommen. Die ersten 30 Kilometer geht es gemächlich mit einem gemütlichen auf und ab. Dann kommt eine steile Auffahrt hinauf nach Niella Belbo auf über 800 Meter. Nach einer grandiosen Abfahrt und einem leichten Anstieg gelangen wir nach Bossolasco. Die Region ist im Gebiet der Langhe, die für ihre Weine und den Anbau von Haselnüssen bekannt ist. Die Rückfahrt erfolgt nun auf einem Bergrücken auf einer aussichtsreichen Höhenstraße mit tollen Panoramaausblicken. Eine Abfahrt bringt uns hinunter in den Ort Millesimo, der eine kleine, aber schöne Altstadt hat und auch zu den schönsten Dörfern in Ligurien gehört. Weiter folgen wir dem Lauf des Flusses Bormida di Millesimo durch die Berge bis nach Bardinetto, wo unser Bus auf Sie wartet. Jetzt haben wir noch einen leichten Anstieg von 5 Kilometer zu überwinden, bevor wir mit einer tollen Abfahrt enden. (F/-/A)

6. Tag: Freizeit - Ruhetag

Heute haben Sie einen Ruhetag. Nutzen Sie die Zeit für Erholung oder unternehmen Sie auf eigene Faust eine Tour in die Umgebung. (F/-/A)

7. Tag: Ausradeln. Finale Ligure – Bergrücken Bric dei Crovi nach Spotorno und zurück über die Küste ca. 60 km/800 hm

Heute hat unser Fahrer frei. Die Route führt uns über Finale Ligure – durch einen Pinienwald hinauf auf den Bergrücken des Bric dei Crovi. Der Blick öffnet sich in einem Schauspiel aus Farben, dem Grün der Olivenbäume und dem Blau des Meeres. In Spotorno machen wir am Strand Mittag. Die Rücktour unternehmen wir dann auf der Küstenstraße die wir noch mit ein paar „Zacken“ über San Bernardino und Finalborgo (wer möchte) zurück fahren. (F/-/A)

8. Tag: Rückreise nach Deutschland

Nach einem zeitigen Frühstück treten wir die Heimreise an. Die Rückreise erfolgt über die Schweiz – San Bernardino – Chur nach Wörth. Rückkehr in Wörth gegen 20.00/21.00 Uhr.

Zustiege

Abfahrt	Haltestelle	Preis
01:00	Launer Reisen: Wehrlachstr. 5, 73499 Wört	
	Selbstanreise Loano	

Bilder und Eindrücke

